

Presse-Information

5. Juli 2024

Amplify Cell Technologies, ein Joint Venture zwischen Accelera by Cummins, Daimler Truck und PACCAR, beginnt mit dem Bau einer Batteriezellenfabrik im US-Bundesstaat Mississippi

Byhalia, Mississippi, USA – 5. Juli 2024 – Amplify Cell Technologies, ein Joint Venture von Accelera™ by Cummins, dem Geschäftsbereich für emissionsfreie Lösungen der Cummins Inc., Daimler Trucks & Buses US Holding LLC [ein Unternehmen des Daimler Truck-Konzerns] und PACCAR, hat den Spatenstich für ein neues Batteriezellenwerk in Marshall County (US-Bundesstaat Mississippi) gesetzt.

Auf dem 500 Hektar großen Gelände wird eine über 185.000 Quadratmeter große, energieeffiziente Anlage mit einer jährlichen Produktionskapazität von 21 Gigawattstunden (GWh) für die Produktion von Lithium-Eisenphosphat-Batteriezellen (LFP) entstehen. Amplify plant, im Jahr 2027 die Produktion von Batteriezellen aufzunehmen. Dabei sollen mehr als 2.000 Arbeitsplätze in der neuen US-Produktionsstätte entstehen.

„Ich freue mich, mit so vielen unserer Partner hier zu sein und den Spatenstich für diese neue Batteriezellen-Fertigungsanlage in Marshall County zu setzen“, so Kel Kearns, CEO von Amplify. „Unsere Gründungspartner sind fest entschlossen, gemeinsam mit uns die CO₂-Belastung unserer Highways und Interstates zu reduzieren. Der Baubeginn ist Zeichen dieser gemeinsamen Anstrengung. Gemeinsam werden wir die Transformation der Transportbranche weiter vorantreiben.“

Neben Führungskräften von Accelera, Daimler Truck und PACCAR waren der Gouverneur von Mississippi, Tate Reeves, US-Senatorin Cindy Hyde-Smith und lokale Amtsträger anwesend, um den Spatenstich zu feiern.

In der neuen Anlage werden LFP-Batteriezellen hergestellt, eine Zellchemie, die aufgrund ihrer Haltbarkeit und Kosteneffizienz bevorzugt wird. Durch diese Initiative wird die Batterielieferkette regionaler und somit robuster und besser an die Bedürfnisse des wachsenden Marktes für elektrische Nutzfahrzeuge in Nordamerika angepasst.

Accelera by Cummins, Daimler Truck und PACCAR haben sich in diesem Joint Venture zu einer gemeinsamen Investition von 2 bis 3 Milliarden US-Dollar verpflichtet und halten jeweils 30 Prozent an Amplify Cell Technologies. EVE Energy fungiert als Technologiepartner mit einer Beteiligung von 10 Prozent und bringt branchenführendes Batteriezellendesign und Fertigungs-Know-how ein. EVE Energy ist weltweit führend in der Herstellung von LFP-Batteriezellen für die Fahrzeugindustrie. Ziel der Partner ist es, den Übergang der Nutzfahrzeugindustrie zu emissionsfreien Technologien voranzutreiben und die CO₂-Emissionen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen zu reduzieren.

Über Amplify Cell Technologies

Amplify Cell Technologies, ein Joint Venture von Accelera™ by Cummins, Daimler Trucks & Buses US Holding LLC und PACCAR mit EVE Energy als Technologiepartner bauen eine lokale Batteriezellenproduktion und die entsprechende Lieferkette in den USA auf durch die Produktion von Lithium-Eisen-Phosphat-Batteriezellen (LFP) für elektrische Nutzfahrzeuge und Industrieanwendungen.

Die 185.000 Quadratmeter große Anlage von Amplify in Marshall County im US-Bundesstaat Mississippi soll eine jährliche Produktionskapazität von 21 Gigawattstunden haben. Amplify plant, 2027 mit der Produktion von Batteriezellen zu beginnen und wird voraussichtlich mehr als 2.000 Arbeitsplätze in der Fertigung schaffen.

Über Accelera™ by Cummins

Accelera by Cummins bietet ein umfangreiches Portfolio an emissionsfreien Lösungen für die wichtigsten Wirtschaftszweige der Welt und hilft ihnen, den Übergang in eine nachhaltige Zukunft zu beschleunigen. Accelera, ein Geschäftsbereich von Cummins Inc., ist ein Anbieter und Integrator von Komponenten. Das Angebot umfasst u. a. Batterien, Wasserstoff-Brennstoffzellen, E-Achsen, Antriebsmotoren und Wechselrichtern, integrierten Antriebsstrang-Lösungen und Elektrolyseuren. Derzeit ist Accelera in Nordamerika, Europa und China vertreten. Cummins ist ein weltweit führendes Unternehmen im Energiesektor mit sich ergänzenden Geschäftsbereichen, die ein umfassendes Sortiment an Energielösungen entwickeln, herstellen, vertreiben und warten. Cummins mit Hauptsitz in Columbus, Indiana (USA), hat ca. 75.500 Beschäftigte, die sich für eine bessere Welt einsetzen. Das Unternehmen betreibt ein gut ausgebautes Vertriebs- und Servicenetz in mehr als 190 Ländern und Regionen. Cummins erzielte 2023 bei einem Umsatz von 34,1 Milliarden US-Dollar einen Gewinn von etwa 735 Millionen US-Dollar. Weitere Informationen über Accelera by Cummins finden Sie auf accelerazero.com.

Über PACCAR

PACCAR ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen im Bereich der Entwicklung und Herstellung von hochwertigen Leicht-, Mittel- und Schwerlastzugmaschinen der Marken Kenworth, Peterbilt und DAF und verfügt über ein entsprechendes Servicenetz. PACCAR-Fahrzeuge kombinieren modernste Diesel- und emissionsfreie Antriebe mit umfassenden PACCAR-Ladelösungen und Infrastrukturunterstützung. PACCAR bietet zudem Finanzdienstleistungen und Informationstechnologie an und vertreibt Lkw-Teile für sein Kerngeschäft.

Ansprechpartner:Jon Mills, jon.mills@cummins.com**Ansprechpartner:**Andrew Johnson, andrew.johnson@daimlertruck.comPaul Mandaiker, +49 (0) 176 30999267, paul.mandaiker@daimlertruck.com**Ansprechpartner:**Ken Hastings, ken.hastings@paccar.com

Weitere Informationen von Daimler Truck:

newsroom.daimlertruck.com und www.daimlertruck.com**Vorausschauende Aussagen**

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie „anstreben“, „Ambition“, „antizipieren“, „annehmen“, „glauben“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können/könnten“, „planen“, „projizieren“, „sollten“ und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, kriegerische Auseinandersetzungen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen von Wechselkursen, Zoll- und Außenhandelsbestimmungen, eine Veränderung des Konsumverhaltens, oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher oder von Behörden veranlasster Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige in unserem aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift „Risiko- und Chancenbericht“ beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Daimler Truck im Überblick

Die Daimler Truck Holding AG („Daimler Truck“) ist einer der größten Nutzfahrzeug-Hersteller weltweit, mit über 40 Haupt-Standorten und mehr als 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um den Globus. Die Gründer von Daimler Truck haben vor gut 125 Jahren mit ihren Lkw und Bussen die moderne Transport-Industrie ins Leben gerufen. Unverändert gilt das Streben des Unternehmens bis heute einem Zweck: Daimler Truck arbeitet für alle, die die Welt bewegen. Seine Kunden ermöglichen den Menschen Mobilität und bringen Waren zuverlässig, pünktlich und sicher an ihr Ziel. Daimler Truck stellt die Technologien, Produkte und Services bereit, die sie dafür brauchen. Das gilt auch für die Transformation zum CO2-neutralen Fahren. Das Unternehmen will den nachhaltigen Transport zum Erfolg führen, mit tiefem Technologie-Wissen und klarem Blick auf die Bedürfnisse seiner Kunden. Die Geschäftsaktivitäten von Daimler Truck sind in fünf Berichtsegmente unterteilt: Trucks North America (TN) mit den Lkw-Marken Freightliner und Western Star sowie der Schulbus-Marke Thomas Built Buses. Trucks Asia (TA) mit den Nutzfahrzeug-Marken FUSO, BharatBenz und RIZON. Mercedes-Benz (MB) mit der gleichnamigen Lkw-Marke. Daimler Buses (DB) mit den Bussen der Marken Mercedes-Benz und Setra. Das Financial Services-Geschäft (DTFS) von Daimler Truck bildet das fünfte Segment. Die Produktpalette in den Lkw-Segmenten umfasst leichte, mittelschwere und schwere Lkw für den Fern-, Verteiler- und Baustellenverkehr, Spezialfahrzeuge, die hauptsächlich im kommunalen Bereich zum Einsatz kommen, sowie Industriemotoren. Die Produktpalette des Bus-Segments umfasst Stadtbusse, Schulbusse und Überlandbusse, Reisebusse sowie Busfahrgestelle. Neben dem Verkauf von neuen und gebrauchten Nutzfahrzeugen bietet das Unternehmen auch Aftersales-Services und Konnektivitätslösungen an.